



PFARRGEMEINDERAT ST. BERNHARD

FÜRSTENFELDBRUCK

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 11.05.2017, 20:00 Uhr, St. Bernhard

Anwesend:

Frau Berger, Frau M. Kozlowski, Frau Naumann, Frau Pflügl, Frau Pollner, Herr v.Sayn-Wittgenstein (teilw.), Frau Semmrich, Herr Sporrer (teilw.)

Weitere:

Frau Englert (St.Magdalena), Herr Christoforo Simonetto (KV)

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung des Protokolls

Das letzte Protokoll wurde ohne Beanstandungen angenommen.

TOP 2: Geistliches Wort

Eine Geschichte zum täglichen Umgang mit dem Geschenk Zeit von Christa Naumann

TOP 3: Aktuelle Situation im Pfarrverband Fürstentfeld

- Pfarrer A. Bauernfeind möchte ab 01.06.17 wieder, im Rahmen des Wiedereingliederungsverfahrens, mit zu Beginn wenig Stunden seine Arbeit aufnehmen. Je nach Gesundheitszustand wird die Stundenanzahl dann entsprechend gesteigert.
- Derzeit gibt es noch keine Bewerbung auf die Stelle des Pfarrvikars.
- Die unklare Situation im PV beschäftigt die Haupt- und Ehrenamtlichen sehr.
- Auf PV-Ebene soll ein Schreiben an das Ordinariat verfasst werden das erneut auf diese schwierige Situation hinweist.
- Auch vom PGR aus soll ein weiterer Brief an das Ordinariat verfasst werden incl. Unterschriftensammlung.
- Die Auswirkungen dieser Situation machen sich bereits bei den GoDi-Teilnehmern bemerkbar. Wenn Gottesdienste ausfallen müssen, dann kommen die Gläubigen irgendwann gar nicht mehr, da keine Verlässlichkeit mehr gegeben ist.
- Frau Kiehl ist bis auf weiteres krank, ein weiteres Problem, das die aktuell verbliebenen Hauptamtlichen versuchen, so gut wie möglich, aufzufangen. Leidtragende ist hier vor allem die Gemeinde Emmering. Diese versucht den Ausfall zu händeln, was auf Grund der Personalsituation im PV allerdings hinreichend schwierig ist.
- Pfarrvikar Pfarrer Leibiger ist weiterhin krank und steht effektiv nicht zur Verfügung.

TOP 4: Pastoral planen – Vorstellung der Sozialraumanalyse für St. Bernhard

Die Statistik bezieht sich auf den Zeitraum von 2000-2015

- Stetig, um jährlich ca.1%, abnehmende Katholikenzahl. Aktuell noch 6042 Katholiken in St. Bernhard
- Rückgang der GoDi-Teilnehmer um über 42%. Bei der letzten Zählung waren es noch 242.
- Die Tendenz der Entwicklung der Austritte und Wiedereintritte ist, mit wenigen Ausreißern, gleichbleibend bei ca. 60 Austritten und 2 Wiedereintritten
- Altersstruktur ist überaltert. Etwa 4600 Personen im Alter von 0-30 Jahren, dagegen ca. 7500 Personen von 30-65 Jahren.
- Sehr viele kleine Haushalte mit 1-2 Personen im Schnitt
- Erhöhte Arbeitslosenquote
- Haushalte nach Lebensphasen: hier ist auffällig, dass es einen hohen Anteil an Singlehaushalten und alleinstehenden Senioren im Gebiet der Pfarrei St. Bernhard gibt

- Haushalte nach Sprachabstammung: hoher Anteil, 4%, türkischer Sprachabstammung und knapp 2% aus dem Balkan

Grundsätzlich kann die Pfarrei an den Entwicklungen nicht viel ändern, aber ggf. darauf reagieren und Überlegungen anstellen, was getan werden könnte/sollte.

Ein Punkt könnte, im Hinblick auf die sinkende Zahl der Gottesdienstteilnehmer, der Altersstruktur sowie die steigenden Anzahl an Wortgottesfeiern, andere Formen von Gottesdiensten sein. Hier gibt es bereits Angebote wie z.B. die Lange Nacht, der Gottesdienst zum Valentinstag usw. Vielleicht könnten zusätzlich Thematische Gottesdienste, Gottesdienste an anderen Orten, Ausstellung in der Kirche sowohl die Kirche, als auch die Gemeinde beleben. Gottesdienst an anderen Orten: Elfriede Pollner, Elisabeth Semmrich und Johannes Sporrer versuchen einen geeigneten Ort für einen Gottesdienst Anfang September zu finden.

Alle Gruppierungen der Pfarrei sollen einen Fragebogen zum Thema „Charismen und Ressourcen“ ausfüllen. Hier sind Fragen zu ihrer aktuellen Situation, den Befindlichkeiten und der Perspektive sowie den Wünschen zu beantworten. Die Verteilung an die Gruppen wurde organisiert. Die Rückgabe an die PGR-Vorsitzenden oder das Pfarrbüro soll bis 15.06.2017 erfolgen. Der Fragebogen des PGR's wurde in diesem Zusammenhang ausgefüllt.

TOP 5: Pfarrausflug

St. Bernhard schließt sich dem Ausflug von St. Magdalena nach Augsburg, am 14.10.2017, an.

TOP 6: Berichte

Pfarrverband:

Fragebogen Charismen und Ressourcen

Situation im PV

Dekanatsrat:

PGR-Wahl mit Satzungsänderung. Künftig soll es überwiegend eine Briefwahl werden. Die Kandidatensuche soll in den Pfarreien möglichst bald beginnen und im November abgeschlossen sein.

Wahltermine sind:

25.02.2018 Pfarrgemeinderat

18.11.2018 Kirchenverwaltung

Ein Plakat mit dem Motto: Du bist Christ, mach was draus und ein Fragebogen zur PGR-Wahl wird erstellt.

Christenrat:

In der letzten Sitzung war Schwerpunktthema der Öffentlichkeitsausschuss.

Zur OB Wahl wurde ein Fragenkatalog entwickelt, der dem künftigen OB, mit der Bitte um Beantwortung, vorgelegt und besprochen werden soll. Ziel ist die Information der Haltung des neuen OB zu christlichen Themen.

Diözesanrat:

Ökum. Kreuzweg in München war gut besucht. Eine Grundlage ist hier die sehr gute Kommunikation zwischen den Konfessionen.

Diözesankommission für Ökumene:

Christian zu Sayn-Wittgenstein ist in dieser Kommission der Vertreter des Diözesanrat. Es handelt sich hierbei um ein Beratergremium für den Kardinal. Die konstituierende Sitzung fand bereits statt.

St. Magdalena:

Samstag den 22.07.2017 wird das Patrozinium gefeiert. Nach dem GoDi gibt es die Möglichkeit des gemeinsamen Zusammensitzens im Garten.

Am 01./02./07.2017 feiert die Kath. Frauengemeinschaft ihr 100jähriges Jubiläum.

Arbeitskreise:

05.-12.08.2017 Jugendfahrt in die Nähe von Regensburg. Das Orgateam steht.

TOP 7: Sonstiges und Termine

Kirchenverwaltung:

Sanierung im Bereich der Jugendräume wegen Überschwemmung

Die Kreuzung vor St. Bernhard soll umgestaltet werden. Erste Planungen laufen.

Erwachsenenbildung:

Ideen und Wünsche zum Programm bis Ende Mai melden

PGR:

26.-27.01.2018 Abschlusswochenende des aktuellen PGRs mit der Kirchenverwaltung.

Das Patrozinium wird wieder mit dem Familienfest gefeiert.

Herr Heinz Schiller hat als Dankeschön für das Engagement für jedes PGR-Mitglied eine Karte erstellt, die verteilt wurde

Der Umgang der Firmlinge mit den Hostien ist schwierig. Trotz intensiver Schulung und Vorbereitung ist teilweise den Firmlingen die Bedeutung unklar. Hier wird versucht im Team nochmals darauf einzugehen.

20.05.2017 - 16:00 Uhr → Radlergottesdienst an der Neuapostolischen Kirche

29.06.2017 – 20:00 Uhr → Sitzung PGR

20.07.2017 – 19:00 Uhr → Sitzung PGR mit KV

23.07.2017 – 11:00 Uhr → Altstadtfest mit ökum. Gottesdienst

Fürstenfeldbruck, 11.05.2017

Eva Pflügl
(Schriftführerin)

Elfriede Pollner
(PGR-Vorsitzende)

Verteiler

Markus Amann, Dr.

Albert Bauernfein, Pfr.

Marigret Berger

Susanne Kiehl

Otmar Klein, Pfr.

Michaela Kozlowski

Nadja Kozlowski

Simone Kuhbandner

Elke Münster

Christa Naumann

Elfriede Pollner

Eva Pflügl

Hans Reith

Beate Reimann

Jürgen Reisus

C.v. Sayn-Wittgenstein

Johannes Sporrer

Martin Stangl

Elke Winterer

Kirchenverwaltung / Pfarrbüro (Aushang) / Simon Probst (Internet) / PGR St. Magdalena / KV Gnadenkirche